

An die
Stadt Petershagen
-Abwasserbetrieb-
Bahnhofsplatz 1
32469 Petershagen

Eingangsvermerk der **Stadt**

Aktenzeichen

Zutreffendes bitte ankreuzen **X** oder ausfüllen

Entwässerungsantrag

Für die nachstehend beschriebene Grundstücksentwässerungsanlage wird die Genehmigung nach Maßgabe der städt. Entwässerungssatzung beantragt.

1. Bauherr / Antragsteller

| | | | |
|-----------------------|-----|-----------------------|--|
| Name, Vorname, E-Mail | | Telefon (mit Vorwahl) | |
| Straße, Hausnummer | PLZ | Ort | |

2. Grundstück

| |
|-----------------------------------|
| Gemeinde, Ortsteil |
| Straße, Hausnummer |
| Gemarkung, Flur, Flurstück-Nummer |

3. Bauleiter

| | | | |
|-----------------------|-----|-----------------------|--|
| Name, Vorname, E-Mail | | Telefon (mit Vorwahl) | |
| Straße, Hausnummer | PLZ | Ort | |

4. Entwurfsverfasser

| | | | |
|-----------------------|-----|-----------------------|--|
| Name, Vorname, E-Mail | | Telefon (mit Vorwahl) | |
| Straße, Hausnummer | PLZ | Ort | |

5. Art des Anschlusses

Anschluss der gesamten Grundstücksentwässerungsanlagen an die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen.

Anschluss der bestehenden Spülaborte (WC) direkt an die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen und Ausschaltung der Kleinkläranlage bzw. der geschlossenen Abortgrube.

Anschluss weiterer Gebäude (-teile) an die öffentliche Abwasseranlage.

6. Art des Abwassers

häusliches Abwasser Niederschlagswasser gewerbliches Abwasser

6a) Angaben zu gewerblichem Abwasser:

| jährliche Abwassermenge (m ³ /a) | Spitzenabfluss (l/s) | zu erwartender BSB5 | zu erwartender CDB | absetzbare Stoffe (mg/l) |
|---|----------------------|---------------------|--------------------|--------------------------|
| | | | | |

Weitere Erläuterungen:

7. Auf dem Grundstück sind vorhanden

Spülaborte (WC), Anzahl Bäder / Duschen, Anzahl Küchen / Kochnischen, Anzahl

7a) private Hauswasserversorgung (z. B. über eigenen Brunnen, Zisterne usw.)

ist nicht geplant

soll errichtet werden für gärtnerische Zwecke

häusliche Zwecke

8. Befestigte Hof- und Dachflächen

m² Der erfolgte Anschluss von befestigten Flächen, auch von Teilflächen, und die Flächengröße sind unverzüglich mitzuteilen.

9. Abwassereinleitung wurde bereits genehmigt

nein ja, Datum der Genehmigung

10. Anlagen

Lageplan Maßstab 1:500 -fach Schnitt des Gebäudes Maßstab 1:100 -fach

Grundrisse Maßstab 1:100 -fach

11. gewünschtes Anschlussdatum

12. Dichtheitsprüfung gemäß Landeswassergesetz

Die Dichtheitsprüfung der erdverlegten Leitungen wird bis zum nachgereicht.

Die Bescheinigung eines zugelassenen Fachunternehmens liegt vor (ist als Anlage beigefügt).

Name des Unternehmens:

13. Unterschriften

Bauherr / Antragsteller (Ort, Datum)

Ausführungsbeauftragter (Ort, Datum)

14. Allgemeiner Hinweis

- Drainagewasser darf nicht eingeleitet werden.

- Sachkundige für die Prüfung privater Abwasserleitungen unter: www.sadipa.it.nrw.de